

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	136368
			DK5 DK5-GK	7048
			DK5 - Name	Lemsahl-Mellingstedt-West
Handlungsbedarf	Nein		Biotop-Nr. alt	276
Bearbeitung	BRA	Kopie	Nein	Kartierung
Räumliche Abbildung	Fläche			21.06.2019
Anzahl Abschnitte	1			Fläche / Länge [m²/m]
				16464,2294
				Breite (lineare Abb.) [m]

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 7.1 magere Flachland-Mähwiesen	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	---	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	7	Besonders wertvoll
– Alter	7	Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– Belastungsgrad	7	Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– Ökolog. Funktion	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Großflächig extensiv genutzte Wiese, offenbar seit längerem ungedüngt, mit diagonal durch die Fläche führenden Wanderweg. Strukturreich, von Süden her mit Übergängen zu benachbarten Gehölzbeständen. Eingerahmt von Hecken, kleinklimatisch begünstigt, auf der Nordseite mit Eichenknick entlang des Eichelhäherkamps, hier etwas teilüberschattet mit Übergängen zum Straßenrand. Die Fläche ist offenbar mager, fällt von Nord nach Süd leicht ab, mit Niveauunterschieden von ca. maximal 1 m innerhalb der gesamten Fläche. Der Aufwuchs ist verhältnismäßig offen und niedrig, meist nicht über 30 bis 40 cm hoch und sehr offen, bis zum Boden durchlichtet. Entlang des nördlichen Drittels sehr offen und sandig, mager am Boden, mit kleineren Übergängen zu Trockenrasen, in denen Kleiner Sauerampfer, Vogelfuß und Ackerklee/ Hasenklee in größerer Zahl auftreten. Im übrigen aber eher mesophil geprägt mit intensivem Blühaspekt aus gelbbühenden Arten wie Ferkelkraut, Pippau, Johanniskraut. Eine regelmäßig in der Fläche auftretende Verbuschung aus Eichen, Birken, Schlehe deuten darauf hin, dass sie nur sehr extensiv genutzt wird. In Teilbereichen entlang der Südkante ist der Bestand offenbar etwas feuchter, hier kommen vereinzelt feuchtezeigende Arten wie Kuckucks-Lichtnelke vor und in diesem Bereich findet sich auch ein großer Bestand einer Orchideenart, die als Fleischfarbenedes Knabenkraut bestimmt wurde mit 50 Exemplaren, die offenbar bisher nicht bekannt waren. Hinweis: Vergabe des gesetzlichen Biotopschutzes durch die BUKEA auf Grundlage des BNatSchG 2021 (LRT 6510).

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	GMG	Glatthafer-Wiesen (2018)		
4	6510	Magere Flachland-Mähwiesen		

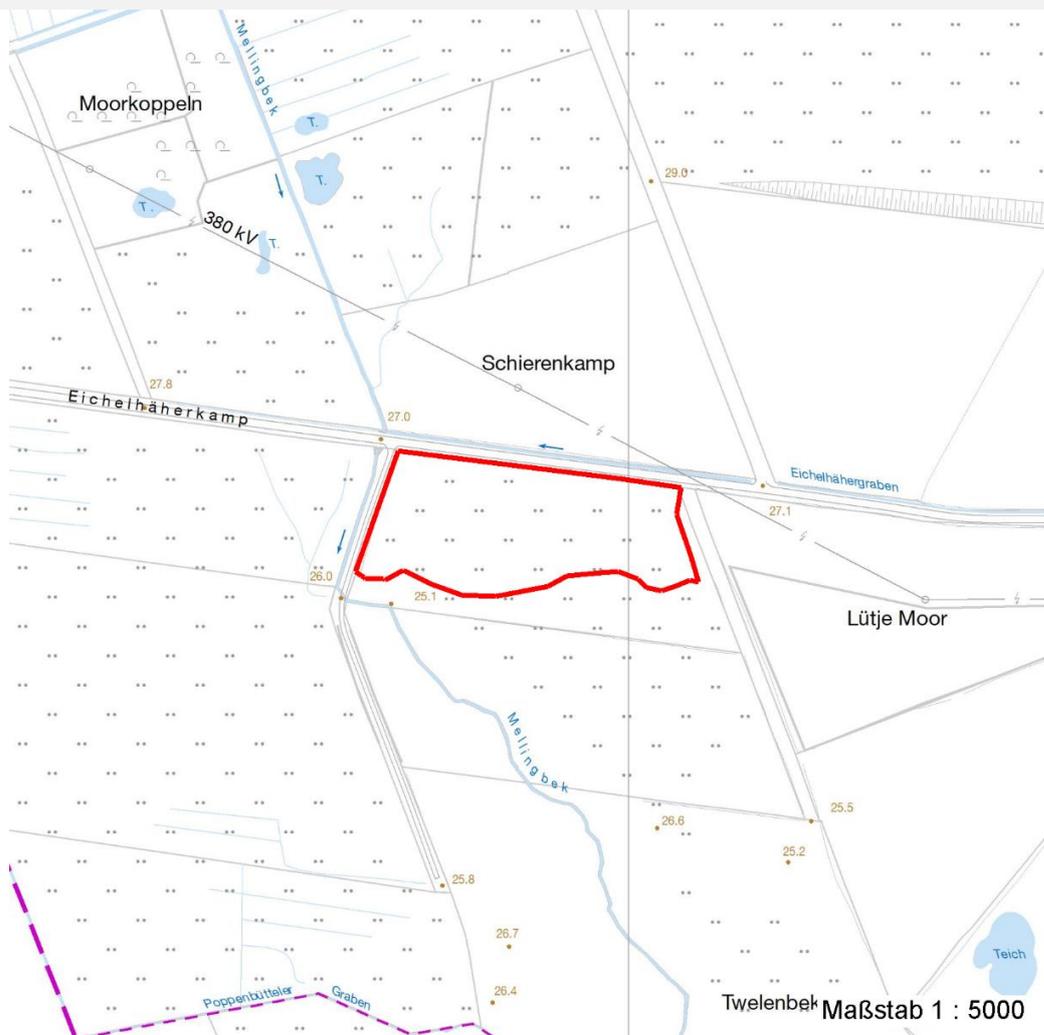
Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Südlich Eichelhäherkamp, östlich Mellingbek			
Nachbarnutzung/en	Knicks und Feldgehölze			
Rechtswert (X)	570927	Hochwert (Y)	5948745	
Bezirk	Wandsbek	Naturraum	Alstertal (696.02)	
Stadtteil (OT-Nr.)	Lemsahl-Mellingstedt (521)	Gemarkung	Lemsahl-Mellingstedt (533)	
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.	<input type="checkbox"/>
Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG	<input checked="" type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>	
	LSG Duvenstedt, Bergstedt, Lemsahl-Mellingstedt, Volksdorf und Rahlstedt [HH-2009 / Anteil: < 1%], NSG Wittmoor [HH-504 / Anteil: 100%]			
FFH-GEBIET				
Wasserschutzgebiet				

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	136368
		DK5 DK5-GK	7048
		DK5 - Name	Lemsahl-Mellingstedt-West
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	276
Bearbeitung	BRA	Kartierung	21.06.2019
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	16464,2294
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
136368	96704	7048	220	28.05.2015	<		

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
73982	0	7048_276_210619_8.JPG	
73983	0	7048_276_210619_1.JPG	
73984	0	7048_276_210619_2.JPG	
73985	0	7048_276_210619_7.JPG	
73986	0	7048_276_210619_4.JPG	
73987	0	7048_276_210619_5.JPG	
73988	0	7048_276_210619_6.JPG	

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	136368
			DK5 DK5-GK	7048
			DK5 - Name	Lemsahl-Mellingstedt-West
Handlungsbedarf	Nein		Biotop-Nr. alt	276
Bearbeitung	BRA	Kopie	Nein	Kartierung
Räumliche Abbildung	Fläche			21.06.2019
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	16464,2294
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Foto			
Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
73989	0	7048_276_210619_3.JPG	

Weitere Angaben	
Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Aktuell sind kaum Gefährdungen erkennbar, der Bestand ist sehr grasarm.
Wertgesichtspunkte	Überaus blütenreich, wertvoller Insekten-Lebensraum.
Maßnahmen	Nutzung in der bisherigen Form fortsetzen (der Bestand ist vermutlich landwirtschaftlich relativ geringwertig, aber naturschutzfachlich bedeutsam). Eine einschürige, jährliche Wiesennutzung erscheint für den Erhalt des Bestandes ausreichend. Die Orchideen sollten zur Aussamung kommen.

Foto

Fotodatei	7048_276_210619_1.JPG	Fotodatei	7048_276_210619_2.JPG
Bildbeschreibung		Bildbeschreibung	
Aufnahmerichtung		Aufnahmerichtung	



Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	136368
		DK5 DK5-GK	7048
		DK5 - Name	Lemsahl-Mellingstedt-West
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	276
Bearbeitung	BRA	Kartierung	21.06.2019
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	16464,2294
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Foto

Fotodatei 7048_276_210619_3.JPG
Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Fotodatei 7048_276_210619_4.JPG
Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Glatthafer-Wiesen (2018)	Biotoptyp	GMG
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	Magere Flachland-Mähwiesen	FFH-LRT	6510
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	136368
		DK5 DK5-GK	7048
		DK5 - Name	Lemsahl-Mellingstedt-West
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	276
Bearbeitung	BRA	Kartierung	21.06.2019
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	16464,2294
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Maßnahmen	Nutzung in der bisherigen Form fortsetzen (der Bestand ist vermutlich landwirtschaftlich relativ geringwertig, aber naturschutzfachlich bedeutsam). Eine einschürige, jährliche Wiesennutzung erscheint für den Erhalt des Bestandes ausreichend. Die Orchideen sollten zur Aussamung kommen.
Boden	
Feuchte	5 - frisch und mäßig frisch
Reaktion	6 - schwach sauer
Stickstoffgehalt	5 - mäßig stickstoffarm
Standort, Relief	
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg. - Zeigerwerte	
Mahdverträglichkeit	7 - gut schnittverträglich
Futterwert	5 - ausreichende Futterqualität
Anz. Giftpflanzen	2
Anz. Wechselfeuchtezeiger	7
Anz. Überschwemmungsz.	0
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	14
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	16 %
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	30.0.02 - Arrhenatheretalia (Gedüngte Frischwiesen und -weiden) 32 - Sedo-Scleranthetea (Lockere Sand- und Felsrasen)

FFH-Bewertungen (BFN)

		Wert	AZ	Z
1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			
1	6510 (BFN) Magere Flachland-Mähwiesen		B	
3	Arteninventar		B	
3.2	Arteninventar Zahl LRT-typischer Arten A: 30 > Arten, Vorkommen von Arten der Roten Liste B: 15-30 Arten C: < 15 Arten	29	B	
3.2	Magerkeitszeiger A: >= 5 % Deckung B: >= 10 Individuen pro 1000 qm aber < 5 % Deckung C: < 10 Individuen pro 1000 qm	16	A	
4	Habitatstrukturen		B	
4.2	Struktur (Bewertung als Expertenvotum) A: Wiesennarbe gleichmäßig aus Ober-, Mittel- und Untergräsern aufgebaut B: Obergräser zunehmend, Mittel- und Untergräser weiterhin stark vertreten C: durch Dominanz weniger Arten monoton bzw. faziell strukturiert		A	
4.2	Dichte der Streuauflage;			

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	136368
			DK5 DK5-GK	7048
			DK5 - Name	Lemsahl-Mellingstedt-West
Handlungsbedarf	Nein		Biotop-Nr. alt	276
Bearbeitung	BRA	Kopie	Nein	21.06.2019
Räumliche Abbildung	Fläche		Kartierung	21.06.2019
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	16464,2294
			Breite (lineare Abb.) [m]	

FFH-Bewertungen (BFN)

1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung		Wert	AZ	Z
	A: keine			
	B: gering		B	
	C: hoch			
4.2	Standortvielfalt (Ameisen- / Nagerbauten, bewegtes Kleinrelief)			
	A: hoch		A	
	Begründung für Bewertung: sehr			
	B: mittel			
	C: gering			
4.2	Bestandsdichte vor der ersten Mahd (Durchlichtung)			
	A: gering, gute Durchlichtung bis zum Boden			
	B: mittel, mäßige Durchlichtung		B	
	C: hoch, schlechte Bodenbelichtung			
4.2	Gesamtdeckungsgrad der Kräuter (%)			
	A: > 30 %	40	A	
	B: 15-30 %			
	C: < 15 % (auch höher bei einartigen Krautfazies)			
5	Beeinträchtigungen		B	
5.2	Deckungsgrad Verbuschung bzw. gepflanzte Gehölze (%)			
	A: < 5 %	2	A	
	B: 5 - 10 %			
	C: > 10 %			
5.2	Deckungsgrad Störzeiger (%) (z. B. Eutrophierungs-, Brache- u. Beweidungszeiger, Neophyten; Arten nennen, Deckung in % angeben)			
	A: < 5 %			
	B: 5 - 10 %	5	B	
	C: > 10 %			
	direkte Schädigung der Vegetation (z. B. durch Tritt) (gutachterlich mit Begründung: Angabe zur Ursache der Schädigung und dem betroffenen Flächenanteil in %)			
	A: nicht erkennbar bzw. max. punktuell ohne Schädigung des LRT-Vorkommens			
	B: Beeinträchtigungen deutlich erkennbar		B	
	Begründung für Bewertung: Fußpfad			
	C: erhebliche Beeinträchtigungen erkennbar, Bestand dadurch degeneriert			
5.2	Aktuelle Nutzung, bezogen auf einen günstigen Erhaltungszustand			
	A: optimal		A	
	Begründung für Bewertung: optimal			
	B: suboptimal			
	C: schädlich			

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	136368
			DK5 DK5-GK	7048
			DK5 - Name	Lemsahl-Mellingstedt-West
Handlungsbedarf	Nein		Biotop-Nr. alt	276
Bearbeitung	BRA	Kopie	Nein	Kartierung
Räumliche Abbildung	Fläche			21.06.2019
Anzahl Abschnitte	1			Fläche / Länge [m²/m]
				16464,2294
				Breite (lineare Abb.) [m]

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	6,9
Boden	Feuchte	frisch und mäßig frisch	4,8
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm	4,7
	Reaktion	schwach sauer	5,6
Vegetation	Mahdverträglichkeit	gut schnittverträglich	6,5
Zeigerwerte	Futterwert	ausreichende Futterqualität	4,8
	Wechselfeuchteanzeiger		7
	Giftpflanzen		2
	Überschw.anzeiger		0

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Achillea millefolium (Gewöhnliche Schafgarbe)	7	w	T	-	-						-						
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	h	T	-	-						-						
Anthemis arvensis (Acker-Hundskamille)	7	w		-	-						-		2	3	V		
Anthoxanthum odoratum (Gewöhnliches Ruchgras)	7	z	T	-	-						-						
Arabidopsis thaliana (Acker-Schmalwand)	7	w		-	-						-						
Arrhenatherum elatius (Glatthafer)	7	z	T	-	-						-						
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	w		-	-						-						
Campanula persicifolia (Pfirsichblättrige Glockenblume)	7	w		-	-						-		0	2			
Cardamine pratensis (Wiesen-Schaumkraut)	7	z		-	-						-				V		
Cerastium holosteoides (Gewöhnliches Hornkraut)	7	z	T	-	-						-						
Cirsium palustre (Sumpf-Kratzdistel)	7	w		-	-						-						
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	w		-	-						-						
Crepis capillaris (Grüner Pippau)	7	h	T	-	-						-						
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	z	T	-	-						-						
Dactylorhiza incarnata (Fleischfarbenes Knabenkraut)	7	w		-	-						-	X	b	1	2	2	3
Dryopteris carthusiana (Dorniger Wurmfarne)	7	w		-	-						-						
Festuca ovina (Schaf-Schwingel)	7	w		-	-						-			V		V	V
Ficaria verna (Scharbockskraut)	7	z		-	-						-						
Galium album (Weißes Labkraut)	7	w	T	-	-						-						
Heraclium sphondylium (Wiesen-Bärenklau)	7	w	T	-	-						-						
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	h	T	-	-						-						
Hypericum perforatum (Echtes Johanniskraut)	7	z		-	-						-						
Hypochaeris radicata (Gewöhnliches Ferkelkraut)	7	w	T	-	-						-						
Lolium perenne (Ausdauerndes Weidelgras)	7	h		-	-						-						
Lotus corniculatus (Gewöhnlicher Hornklee)	7	h	T	-	-						-					V	
Luzula campestris (Gewöhnliche Hainsimse)	7	z	T	-	-						-					V	
Luzula multiflora (Vielblütige Hainsimse)	7	w	T	-	-						-					V	
Lychnis flos-cuculi (Kuckucks-Lichtnelke)	7	w		-	-						-					3	
Ornithopus perpusillus (Kleiner Vogelfuß)	7	z		-	-						-					V	
Phleum pratense (Wiesen-Lieschgras)	7	z		-	-						-						
Plantago lanceolata (Spitz-Wegerich)	7	h	T	-	-						-						

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	136368
			DK5 DK5-GK	7048
			DK5 - Name	Lemsahl-Mellingstedt-West
Handlungsbedarf	Nein		Biotop-Nr. alt	276
Bearbeitung	BRA	Kopie	Nein	Kartierung
Räumliche Abbildung	Fläche			21.06.2019
Anzahl Abschnitte	1			Fläche / Länge [m²/m]
				16464,2294
				Breite (lineare Abb.) [m]

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Poa annua (Einjähriges Rispengras)	7	w		-	-						-						
Poa pratensis (Wiesen-Rispengras)	7	z		-	-						-						
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	z	T	-	-						-						
Populus tremula (Zitter-Pappel)	7	w		-	-						-						
Prunus serotina (Späte Traubenkirsche)	7	w	Ne	-	-						-						
Prunus spinosa (Schlehe)	7	z		-	-						-						
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	w		-	-						-						
Ranunculus acris (Scharfer Hahnenfuß)	7	z	T	-	-						-						
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	w		-	-						-						
Rosa canina (Hunds-Rose)	7	w		-	-						-						
Rubus caesius (Kratzbeere)	7	w		-	-						-						
Rumex acetosa (Großer Sauerampfer)	7	h	T	-	-						-						
Rumex acetosella (Kleiner Sauerampfer)	7	z	T	-	-						-						
Salix aurita (Ohr-Weide)	7	w		-	-						-						
Senecio jacobaea (Jakobs-Greiskraut)	7	z	T	-	-						-						
Silene vulgaris (Taubenkropf-Leimkraut)	7	w	W	-	-						-			3			V
Stellaria graminea (Gras-Sternmiere)	7	w	T	-	-						-						
Taraxacum spec. (Löwenzahn)	7	z		-	-						-						
Trifolium arvense (Hasen-Klee)	7	z		-	-						-						
Trifolium dubium (Kleiner Klee)	7	h	T	-	-						-						
Trifolium pratense (Rot-Klee)	7	w	T	-	-						-						
Trifolium repens (Weiß-Klee)	7	z	T	-	-						-						
Veronica arvensis (Feld-Ehrenpreis)	7	z		-	-						-						
Veronica chamaedrys (Gamander-Ehrenpreis)	7	w	T	-	-						-						
Veronica serpyllifolia (Quendel-Ehrenpreis)	7	w	T	-	-						-						
Viburnum opulus (Gewöhnlicher Schneeball)	7	w		-	-						-						
Vicia angustifolia (Schmalblättrige Wicke)	7	w		-	-						-						
Vicia cracca (Vogel-Wicke)	7	w	T	-	-						-						
Vicia hirsuta (Rauhhaarige Wicke)	7	w		-	-						-						
Viola tricolor (Wildes Stiefmütterchen)	7	w	T	-	-						-						
Anzahl Rote Liste Arten														4	1	11	3
Anzahl Arten														61			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland